

gerichtete Platz bei dem innern Ransstädter Thore, dem Fleischerplatze gegenüber, angewiesen wird, auf die Messwoche beschränkt. Die jüdischen Feiertage, welche in die Messwoche fallen, werden durch Verlängerung der Verkaufszeit bis in die Zahlwoche ersetzt werden.

Leipzig, den 30 August 1837.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dito.

### Entgegnung gegen den Aufsatz im Tageblatte Nr. 239.

Wie weit geht jetzt doch die Prätension einiger Reiter, besonders wenn sie zum Plaisir reiten. Sie wollen, wie der genannte Aufsatz im Tageblatte besagt, die Fußgänger, welche sich wie neunzig gegen zehn Spazierreiter verhalten, von den Fußwegen verdrängen; — diese sollen ihnen ausweichen, in Staub und Schmutz gehen; auch die Leute, welche den Stadtbewohnern Lebensmittel zubringen, sollen dieß thun. Können auf der jetzt breiten und planirten Straße große Postwagen aller Größe und Frachtwagen einander ausweichen, so wird es wohl auch ein weltkluger Reiter zu thun wissen. Warum soll für die Plaisir-Reiter eine besondere Bahn, nachdem der Verkehr auf den Straßen jetzt weit größer ist, als vor einigen Jahren, gehalten werden? Mit einem wilden Pferde muß man nicht im Gedränge reiten wollen. Es wäre noch eine unerhörte Zugabe zur Prätension, wenn man den Reiter außer dem Strafgesetze erklärte, sobald er die Fußgänger umgeritten hätte.

P.

### Am 15. Sonntage nach Trinitatis predigen:

zu St. Thomä:	Früh	8 Uhr	Dr. D. Klinkhardt,
	Mittag	12 Uhr	= M. Meißner,
	Wesp.	12 Uhr	= M. Siegel;
zu St. Nicolai:	Früh	8 Uhr	= D. Bauer,
	Wesp.	12 Uhr	= M. Simon;
in der Neukirche:	Früh	8 Uhr	= M. Söfner,
	Wesp.	12 Uhr	= Cand. Anecht;
zu St. Petri:	Früh	8 Uhr	= D. Wolf,
	Wesp.	2 Uhr	= M. Tempel;
zu St. Pauli:	Früh	9 Uhr	= M. Waldau,
	Wesp.	2 Uhr	= M. Kunze;
zu St. Johannis:	Früh	8 Uhr	= M. Arig;
zu St. Georgen:	Früh	8 Uhr	= M. Hänfel,
	Wesp.	12 Uhr	Bettstunde und Examen;
Katechese in der Freischule:		9 Uhr	Dr. Eschoppe;
Katech. in der Arbeitsschule:		9 Uhr	= Magesahn;
ref. Gemeinde:	Früh	19 Uhr	= Pastor Blas;
kathol. Kirche:	Früh		= P. Metsch.

### Am Constitutionsfeste predigen:

zu St. Thomä:	Früh	8 Uhr	Dr. M. Meißner;
zu St. Nicolai:	Früh	8 Uhr	= D. Bauer;
in der Neukirche:	Früh	8 Uhr	= M. Rächler;
zu St. Petri:	Früh	8 Uhr	= M. Just;
zu St. Pauli:	Früh	9 Uhr	= D. Kecht;
zu St. Johannis:	Früh	8 Uhr	= Cand. Leo;
zu St. Georgen:	Früh	8 Uhr	= M. Hänfel;
kathol. Kirche:	Früh	19 Uhr.	

An diesem festlichen Tage soll eine Collecte für die hiesigen Armen vor den Kirchthüren gesammelt werden.

W ö c h e n t :

Dr. D. Klinkhardt und Dr. M. Fischer.

### M o t e t t e.

Heute Nachmittag halb 2 Uhr in der  
Thomaskirche:

„Gnädig und barmherzig ic.“, von Rolke.

„Wie sanft sehn wir den Frommen ic.“, von Grabehand.

### K i r c h e n m u s i k.

Morgen früh um 8 Uhr in der  
Thomaskirche:

„Psalm 65, V. 2. 3. 5. und 12.“, von Seyfried.

In der Kirche zu St. Pauli:

Hymne, von Reichard.

Montag, Constitutionsfest, in der  
Thomaskirche:

„Der Ambrosianische Lobgesang“, von Andr. Romberg.

### L i s t e d e r G e t r a u e n.

Vom 25. bis 31. August.

#### Katholische Kirche:

Dr. J. Nienhagen, Kunstgärtner in Abtnaundorf,  
mit  
Frau M. S. verw. Nienhagen, geb. Rüdhardt,  
aus Alten.

### L i s t e d e r G e t a u f t e n.

Vom 25. bis 31. August.

#### a) Thomaskirche:

- 1) Hrn. H. E. Pauls, Schneidermeisters Tochter.
- 2) J. A. Kellers, Handarbeiters Sohn.
- 3) Hrn. N. F. L. Reichels, Schlossermeisters Tochter.
- 4) E. G. H. Meißners, Maurergesellens Sohn.
- 5) Hrn. F. R. J. Ludwigs, Handlungsbediensteten Sohn.
- 6) E. A. Kühns, Lohnbediensteten Tochter.
- 7) P. G. Hähle's, Hausmanns Sohn.
- 8) Hrn. E. Kolbs, Bürgers und Tapezierers Tochter.
- 9) Hrn. F. W. Stockmanns, Landgerichtsdirectors S.
- 10) E. A. Theile's, Zeichners Sohn.
- 11) J. G. Künke's, Maurergesellens Sohn.

#### b) Nicolai-Kirche:

- 1) Hrn. J. F. Albrechts, Zeichners Tochter.
- 2) Hrn. A. E. Leipoldts, Akademici und Musiklehrers S.
- 3) J. A. E. Schirmers, Maurergesellens Tochter.
- 4) J. A. Humprecht's, Instrumentmachergehilfens S.
- 5) Fr. W. R. Bechmanns, Maurergesellens Sohn.
- 6) J. G. Walthers, Markthelfers Tochter.
- 7) J. A. Jahnigs, Markthelfers Tochter.
- 8) J. E. C. Littmanns, Einwohners Tochter.
- 9) Hrn. J. E. A. Lachmanns, Schenkwriths Tochter.
- 10) Hrn. J. G. Zeißs, Bürgers, Kramers und Conditors  
Sohn.
- 11) Hrn. E. M. Bachmanns, Bürgers und Schenkwriths  
Sohn.
- 12 — 13) Zwei unehel. Mädchen.